

03.04.2007 – 09:00 Uhr

## pharmaSuisse – Gesundheitsförderung in der Apotheke: "Hand aufs Herz"

*Liebefeld (ots) –*

In über 600 Fachapotheken (Mitglieder pharmaSuisse) beginnt am 1. Mai die diesjährige Kampagne 'Hand aufs Herz – kennen Sie Ihr Infarktrisiko?'. Wie schon in früheren Jahren engagieren sich die angeschlossenen Apotheken in dem sie mehrstufige Screening-Tests anbieten und dies im Einführungsmonat zu einem stark vergünstigten Preis. Speziell am neuen Angebot ist die Beratung und Betreuung derjenigen Personen, die nicht direkt zum Arzt gewiesen werden müssen, die aber auch nicht völlig frei von einem Infarktrisiko sind. Hier wird erstmals ein systematisches Beratungsangebot für die Prävention bereitgestellt.

Die Gesundheitsförderung spielt eine immer grössere Rolle im Gesundheitswesen. Experten rechnen mit einem rapiden Wachstum der Nachfrage nach zuverlässigen und zugleich nieder schwelligen Testangeboten. Kardiovaskuläre Risiken spielen eine wichtige Rolle: Übergewicht, fehlende Bewegung, falsche Ernährung, Rauchen und weitere Risikofaktoren sind bekannt. In der Regel bewirkt aber erst ein individuell erstelltes Risikoprofil eine Änderung des Verhaltens. Hier greift die Kampagne an: Im Gespräch werden die persönlichen Risikofaktoren systematisch erfasst und die wichtigsten Indikatoren werden analytisch ermittelt (Blutzucker, Lipidprofil). Auf dieser Basis kann das individuelle Risiko zuverlässiger abgeschätzt werden und die Verhaltensempfehlungen können auf die Einzelperson abgestimmt werden. Sie reichen von der Empfehlung zum sofortigen Arztbesuch bis hin zu einem individuellen Bewegungs- und Ernährungsprogramm.

Die Apothekerinnen und Apotheker, die an der Kampagne teilnehmen, werden in einem speziellen Programm auf die Aufgabe vorbereitet. Dazu gehören ein Selbststudium in einer online Schulungssequenz, ein Schulungsteil mit einem medizinisch-wissenschaftlichen Referat und eine labortechnisch-analytische Schulung am Gerät. Die Beratungssituation kann anschliessend individuell mit der Projektleitung besprochen und optimiert werden. Die Kampagne wird wissenschaftlich begleitet. Die umfangreichen Daten werden im Rahmen einer Studie epidemiologisch ausgewertet.

Für Medienschaffende werden in der letzten Aprilwoche regionale Anlässe in Testapotheken mit Gelegenheit für Interviews mit Apothekern und mit der Projektleitung organisiert.

Kontakt:

Marcel Wyler  
Tel.: +41/31/978'58'58  
Mobile: +41/79/300'82'30  
E-Mail: marcel.wyler@pharmasuisse.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004115/100528969> abgerufen werden.